Pressemitteilung

Strategie des Nexans-Konzerns wirkt: deutliche Zuwächse bei Umsatz und Gewinn

Weitere Konzentration auf die Bereiche Infrastruktur, Bauwesen und Industrie soll den Wachstumstrend festigen

Paris/Mönchengladbach, 6. Februar 2008 – Bereits ein Jahr nach der strategischen Neuausrichtung zeigt der „Dreijahresplan" von Nexans Wirkung: Bei der Präsentation des Jahresabschlusses 2007 am 31. Januar 2008 konnte das Board of Directors von Nexans Paris deutliche Zuwächse vorweisen. Der Umsatz betrug 7,412 Mrd. Euro. Bereinigt um die Auswirkungen der schwankenden Buntmetallpreise stieg der Umsatz um 8,5 % von 4,442 Mrd. Euro auf 4,822 Mrd. Euro. Auf Basis eines gleich bleibenden Konsolidierungskreises und konstanter Wechselkurse beträgt das Umsatzplus 4,8 %. Ebenfalls gestiegen ist die operative Marge*), die sich mit 409 Mio. Euro gegenüber dem Vorjahreswert um 57 % verbesserte. Der Nettogewinn (Konzernanteil) in 2007 beträgt 189 Mio. Euro. 2006 erreichte er 241 Mio. Euro, worin allerdings ein Einmalbetrag aus dem Verkauf des Schweizer Vertriebsgeschäfts enthalten war. Rechnet man diesen heraus, hat sich der Nettogewinn binnen eines Jahres verdoppelt.

Wachstum von 12 % bei Kabeln für Infrastruktur, Industrie und Bauwesen

Gérard Hauser, Chairman und CEO von Nexans: „Unser Ergebnis 2007 bildet eine solide Leistung ab. Mit einem organischen Wachstum von über 12 % weisen die Umsätze unseres Kabelgeschäfts in den Segmenten Infrastruktur, Industrie und Bauwesen in allen geographischen Regionen Zuwächse auf." Das Ergebnis zeigt, dass die Ziele des strategischen Dreijahresplans – unter andrem die weltweite Präsenz neu auszurichten und den Energiesektor in den Mittelpunkt des Geschäfts zu rücken – richtig gewählt wurden.

Board of Directors schlägt 2 Euro Dividende je Aktie vor

Angesichts der guten Ergebnisse wird das Board of Directors die Zahlung von 2 Euro Dividende je Aktie vorgeschlagen, was einer Steigerung von 67 % gegenüber 2007 (1,20 Euro) entspricht. Die Aktionäre werden über diesen Vorschlag auf der diesjährigen Aktionärshauptversammlung abstimmen können.

Nexans strebt für 2008 und 2009 ein Wachstum von 6 % an

Für das Jahr 2008 und 2009 prognostiziert Hauser – nach den angestrebten An- und Verkäufen – ein organisches Wachstum von etwa 6 % für das Kabelgeschäft. Der Konzern solle so „weiterhin schneller als der Markt wachsen", so Hauser.

Konzentration auf Kernkompetenz-Felder wird weiter fortgesetzt

Für eine Fortsetzung des Geschäftserfolgs sollen unter anderem strategische Ver- und Zukäufe sorgen, die zur Arrondierung des Produktportfolios beitragen. Im Fokus stehen Kabel und Leitungen für die Märkte Infrastruktur, Industrie und Bauwesen. Bereits in 2006 trennte sich Nexans daher vom Wickeldrahtgeschäft. Für Mitte dieses Jahr ist die Übernahme des südamerikanischen Kabelunternehmens Madeco, dem dortigen Branchenführer, geplant. Außerdem möchte Nexans das Engagement bei LAN-Kabeln intensivieren. Abgegeben werden soll das Telekommunikations-Kupferkabelgeschäft in Spanien, wie anlässlich der Bilanzpressekonferenz bekannt wurde.

Verkauf der deutschen Nexans autoelectric GmbH im Gespräch

Ebenfalls im Gespräch ist, den Bereich Kabelsätze zu veräußern: Die Nexans autoelectric GmbH in Floß, die zu Nexans Deutschland gehört, stellt Kabelsätze für die Automobilindustrie her und hat in Europa einen Marktanteil von etwa 2 %. Erst im vergangenen Jahr baute das Unternehmen seine Produktionskapazitäten durch neue Fertigungsstandorte in der Slowakei, der Ukraine, Tschechien und Tunesien aus. Da eine weitere Stärkung dieses Bereichs nicht mit der Konzentration auf Nexans' Kernprodukte und -zielmärkte harmoniert, sieht der Konzern die beste Lösung im Verkauf. „Unter der Leitung eines neuen Eigentümers, der diesen Bereich als Kerngeschäft forciert, könnte Nexans autoelectric neue Chancen im Markt nutzen", meint Dr. Francis Krähenbühl Vorsitzender der Geschäftsführung der Nexans Deutschland GmbH.

Eine ausführliche Presseinformation mit den Nexans-Ergebnissen 2007 finden Sie unter der Internet-Adresse:
http://www.nexans.de/Corporate/2008/PR_resultats2007_en_1.pdf (englisch)

*) Steuerungsgröße, die vom Konzern zur Messung der operativen Leistung verwendet wird

Dr. Francis Krähenbühl, Vorsitzender der Geschäftsführung der Nexans Deutschland GmbH.

Über Nexans Deutschland

Nexans Deutschland gehört zu den führenden Kabelherstellern in Europa. Das Unternehmen bietet ein umfassendes Programm an Hochleistungskabeln, Systemen und Komponenten für die Telekommunikation und den Energiesektor. Abgerundet wird das Programm durch supraleitende Materialien und Komponenten, Cryoflex Transfersysteme und Spezialmaschinen für die Kabelindustrie. Gefertigt wird im In- und Ausland mit ca. 6.700 Mitarbeitern. Der Umsatz im Jahr 2006 beträgt ca. 953 Mio. Euro. Durch die enge Einbindung in den Nexans-Konzern verfügt Nexans Deutschland über hervorragende Möglichkeiten zur Synergienutzung in allen Konzernbereichen. Das gilt für weltweite Projekte ebenso wie für Forschung und Entwicklung, Know-how-Austausch usw.
Weitere Informationen erhalten Sie unter www.nexans.de

Weitere Informationen / Pressekontakt

Nexans Deutschland Industries GmbH & Co. KG
Jutta van Bühl
Bonnenbroicher Straße 2-14
41238 Mönchengladbach
Telefon: +49 (0)2166 27-2495
Fax: +49 (0)2166 27-2497
E-Mail: Jutta.van_Buehl@nexans.com
Internet: www.nexans.de

Press'n'Relations II GmbH
Ralf Dunker
Guntherstraße 19
80639 München
Telefon: +49 (0)89 17999275
Fax: +49 (0)89 17999289
E-Mail: du@press-n-relations.de
Internet: www.press-n-relations.de

Die jüngsten Presseinformationen der Nexans Deutschland Industries sowie zugehöriges Bildmaterial stehen Ihnen unter der Internetadresse www.press-n-relations.de auch als Dateien zum Download zur Verfügung. Sie finden sie, wenn Sie unter „Nach Firma suchen" den Begriff „Nexans" eingeben. Am Ende des vollständigen Meldungstextes stehen jeweils die Links zu den Text- bzw. Bilddaten.